



Jahresbericht zum 31.03.2025

Werte & Sicherheit - Globale Aktien Plus



Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht Werte & Sicherheit - Globale Aktien Plus.....3

Service Partner & Dienstleister.....25

Jahresbericht Werte & Sicherheit - Globale Aktien Plus

Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Das Fondsmanagement entscheidet nach eigenem Ermessen aktiv über die Auswahl der Vermögensgegenstände unter Berücksichtigung von Analysen und Bewertungen von Unternehmen sowie volkswirtschaftlichen und politischen Entwicklungen.

Ziel der Anlagepolitik des Werte & Sicherheit – Globale Aktien Plus ist es, unter Berücksichtigung des Anlagerisikos einen angemessenen Wertzuwachs zu erzielen. Dabei wird die Erzielung einer Rendite bei angemessenem Risiko angestrebt. Der Fonds investiert mindestens 60% seines Vermögens in Aktien. Die Investitionen können weltweit erfolgen. Des Weiteren kann der Fonds sein Vermögen in andere Fonds und Bankguthaben investieren. Die Investition in andere Fonds darf jedoch 10% des Vermögens des Fonds nicht überschreiten.

Der Fonds berücksichtigt Nachhaltigkeitsrisiken bei den Investitionsentscheidungen gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Die Gesellschaft berücksichtigt für das Sondervermögen aktuell nicht die nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact - kurz PAI).

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Zusammensetzung des Fondsvermögens

	Kurswert 31.03.2025	%-Anteil zum 31.03.2025
Aktien	4.632.903,17	72,44
Anleihen	292.708,00	4,58
Investmentanteile	595.398,00	9,31
Derivate	42.065,27	0,66
Bankguthaben	834.604,47	13,05
Sonstige Vermögensgegenstände	16.654,09	0,26
Verbindlichkeiten	-19.130,68	-0,30
Fondsvermögen	6.395.202,32	100,00

	Kurswert 31.03.2024	%-Anteil zum 31.03.2024
Aktien	1.109.616,08	83,10
Investmentanteile	116.110,00	8,70
Bankguthaben	116.214,29	8,70
Sonstige Vermögensgegenstände	1.006,87	0,08
Verbindlichkeiten	-7.692,78	-0,58
Fondsvermögen	1.335.254,46	100,00

Marktentwicklung im Berichtszeitraum

Das Jahr 2024 war geprägt von bedeutenden wirtschaftlichen Entwicklungen und Herausforderungen. Das Wachstum der Weltwirtschaft lag im Verlauf des Jahres 2024 nur knapp unter seinem langjährigen Durchschnitt. Der Inflationsrückgang in den großen Volkswirtschaften hat sich im Jahresverlauf verlangsamt und die Teuerungsraten hielten sich zum Jahresauftakt 2025 hartnäckig. Die wirtschaftliche Aktivität im Euro-Raum hat im Jahresverlauf etwas an Schwung gewonnen. Das Wachstum war im Zuge der moderaten Erholung der Weltwirtschaft stark vom Exportsektor getrieben. Gleichzeitig belasteten schwache Investitionen. Trotz steigender Reallöhne bremste das Wachstum im Euro-Raum die zurückhaltenden privaten Konsumausgaben. Die wirtschaftliche Entwicklung ist in Verbindung mit den geopolitischen Krisen wie z.B. dem Russland-Ukraine-Krieg bzw. dem Krieg in Israel und Gaza von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Für Deutschland stand im Fokus der letzten Monate der Regierungswechsel und die damit verbundenen konjunkturstützenden Maßnahmen. Welt- und wirtschaftspolitisch deutlich größere Auswirkungen hatte die Amtseinführung des neuen US-Präsidenten und dessen sich abzeichnende Handelspolitik, die vornehmlich auf Zöllen basiert.

Die Finanzmärkte zeigten in diesem wirtschaftlichen Umfeld eine gemischte Performance. Während die Aktienmärkte in den USA und Europa bis zum Februar 2025 solide Gewinne verzeichneten und die wichtigsten Indizes neue Höchststände erreichten, kämpften die Märkte in einigen Schwellenländern mit Volatilität aufgrund politischer Unsicherheiten und sektoralen Krisen. In China belastet vor allem der Immobiliensektor mit Großinsolvenzen. Die Rentenmärkte verliefen je nach Sektor leicht abwärts- bis leicht aufwärtsgerichtet.

Die Anlagestrategie des Fonds beinhaltet einen aktiven Managementprozess. Die Strategie des Fonds ist es, auf Basis einer quantitativen Fundamentalauswahl eines weltweiten Anlageuniversums Unternehmen herauszufiltern, welche in wirtschaftlich wichtigen Regionen groß sind. Der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert er sich an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Dies bedeutet, der Fondsmanager identifiziert die zu erwerbenden Vermögensgegenstände aktiv auf Basis eines festge-

legten Investitionsprozesses. Gründe für An- oder Verkauf ergeben sich aus den Daten der quantitativen Indikationen der Modelle des Portfoliomanagers in Verbindung mit öffentlich verfügbaren Informationen insbesondere über die Unternehmen und die weltweiten Leitindizes. Hierbei spielt insbesondere die jeweils aktuelle Markt- oder Nachrichtenlage zu Politik, Wirtschaft und Konjunktur eine Rolle. Im Rahmen des Investitionsprozesses werden auch die mit dem An- oder Verkauf verbundenen möglichen Risiken berücksichtigt. Als strategischer Grundsatz ist die Verminderung von Risiken die oberste Leitlinie. Ergänzt wird die Aktienausswahl daher durch ein Wertsicherungskonzept, das hohe Schwankungen auf systematischer Ebene wichtiger Aktienindizes reduziert.

In dem skizzierten, insgesamt aufwärtsgerichteten Aktienmarktrend konnte sich das Investmentvermögen im Berichtszeitraum positiv entwickeln. Aufgrund der bestehenden wirtschaftlichen und geopolitischen Unsicherheiten, welche das gesamte Geschäftsjahr des Investmentfonds betrafen, war das Investmentvermögen im Verlauf des Geschäftsjahres zeitweise abgesichert. Dies betraf unter anderem einen Zeitraum im Sommer und Herbst des Jahres 2024 sowie die ersten Monate des Jahres 2025.

Die Kombination aus fundamentaler weltweiter Aktienausswahl in Verbindung mit unserem Wertsicherungskonzept, das auf technischen Kursüberwachungsmechanismen beruht, sorgte für einen angemessenen Wertzuwachs bei gleichzeitig geringer Schwankung.

Wesentliche Risiken

- **Kontrahentenrisiken:** Das Sondervermögen kann in wesentlichem Umfang außerbörsliche Geschäfte mit verschiedenen Vertragspartnern abschließen. Wenn ein Vertragspartner insolvent wird, kann er offene Forderungen des Sondervermögens nicht mehr oder nur noch teilweise begleichen.
- **Kreditrisiken:** Bei Anlage in Staats- und Unternehmensanleihen sowie strukturierten Wertpapieren besteht die Gefahr, dass die jeweiligen Aussteller in Zahlungsschwierigkeiten kommen. Dadurch können die Anlagen teilweise oder gänzlich an Wert verlieren.
- **Marktrisiken:** Marktrisiken sind mögliche Verluste des Marktwertes offener Positionen, die aus Änderungen der zugrundeliegenden Bewertungsparameter resultieren. Diese Bewertungsparameter umfassen Kurse für Wertpapiere, Devisen, Edelmetalle, Rohstoffe oder Derivate sowie Zinskurven. Durch den Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten kann ein Sondervermögen einem größeren Marktrisiko ausgesetzt sein, als durch den direkten Einsatz der zugrundeliegenden Wertpapiere. Dies ist unter anderem dadurch bedingt, dass in derivativen Finanzinstrumenten Hebelwirkungen zur Anwendung kommen oder dass beim Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten zunächst lediglich Prämien für den Kauf oder

Verkauf von derivativen Finanzinstrumenten anfallen (z. B. bei Optionen). Weitergehende wesentliche Verpflichtungen (Lieferung von Wertpapieren oder Zahlungsverpflichtungen) hieraus können erst im weiteren Zeitablauf relevant werden und so zu Veränderungen des Marktwertes der jeweiligen Position führen.

- **Operationelle Risiken und Verwahr Risiken:** Das Sondervermögen kann Opfer von Betrug oder anderen kriminellen Handlungen werden. Es kann auch Verluste durch Missverständnisse oder Fehler von Mitarbeitern der Kapitalanlagegesellschaft oder einer (Unter-) Verwahrstelle oder externer Dritter erleiden. Schließlich kann seine Verwaltung oder die Verwahrung seiner Vermögensgegenstände durch äußere Ereignisse wie Brände, Naturkatastrophen o.ä. negativ beeinflusst werden.

- **Liquiditätsrisiken:** Das Sondervermögen kann Verluste erleiden, wenn gehaltene Wertpapiere verkauft werden müssen, während keine ausreichend große Käuferschicht existiert. Ebenso kann das Risiko einer Aussetzung der Anteilrücknahme steigen.

- **Währungsrisiken:** Vermögenswerte des Fonds können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

- **Adressenausfallrisiko:** Durch den Ausfall eines Ausstellers (nachfolgend „Emittent“) oder eines Vertragspartners (nachfolgend „Kontrahent“), gegen den der Fonds Ansprüche hat, können für den Fonds Verluste entstehen. Das Emittentenrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Emittenten, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Emittenten eintreten. Die Partei eines für Rechnung des Fonds geschlossenen Vertrags kann teilweise oder vollständig ausfallen (Kontrahentenrisiko). Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung des Fonds geschlossen werden.

- **Zinsänderungsrisiko:** Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau ändert, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursschwankungen fallen jedoch je nach (Rest-) Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich stark aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben demgegenüber in der Regel geringere Renditen als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Geldmarktinstrumente besitzen aufgrund ihrer kurzen Laufzeit von maximal 397 Tagen tendenziell geringere Kursrisiken.

Daneben können sich die Zinssätze verschiedener, auf die gleiche Währung lautender zinsbezogener Finanzinstrumente mit vergleichbarer Restlaufzeit unterschiedlich entwickeln.

· *Risiken im Zusammenhang mit der Investition in Investmentanteile:*

Die Risiken der Anteile an anderen Investmentvermögen, die für den Fonds erworben werden (sogenannte „Zielfonds“), stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Zielfonds enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. der von diesen verfolgten Anlagestrategien. Da die Manager der einzelnen Zielfonds voneinander unabhängig handeln, kann es aber auch vorkommen, dass mehrere Zielfonds gleiche oder einander entgegengesetzte Anlagestrategien verfolgen.

· *Nachhaltigkeitsrisiko (ESG Risiko, Umwelt, Soziales, Unternehmensführung):* Nachhaltigkeitsrisiken („ESG-Risiken“) werden als die potenziellen negativen Auswirkungen von Nachhaltigkeitsfaktoren auf den Wert einer Investition verstanden. Nachhaltigkeitsfaktoren sind Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, deren Eintreten tatsächlich oder potenziell negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie auf die Reputation eines Unternehmens haben können. Nachhaltigkeitsfaktoren lassen sich neben ihrer makroökonomischen Natur auch im Zusammenhang mit der direkten Tätigkeit des Unternehmens beschreiben. In den Bereichen Klima und Umwelt lassen sich makroökonomische Nachhaltigkeitsfaktoren in physische Risiken und Transitionsrisiken unterteilen. Physische Risiken beschreiben beispielsweise Extremwetterereignisse oder die Klimaerwärmung. Transitionsrisiken äußern sich beispielsweise im Zusammenhang mit der Umstellung auf eine kohlenstoffarme Energiegewinnung. Im Zusammenhang mit der direkten Tätigkeit eines Unternehmens sind beispielsweise Nachhaltigkeitsfaktoren wie Einhaltung von zentralen Arbeitsrechten oder Maßnahmen bezogen auf die Verhinderung von Korruption sowie eine umweltverträgliche Produktion präsent. Nachhaltigkeitsrisiken einer Anlage, hervorgerufen durch die negativen Auswirkungen der genannten Faktoren, können zu einer wesentlichen Verschlechterung der Finanzlage oder der Reputation, sowie der Rentabilität des zugrundeliegenden Unternehmens führen und sich erheblich auf den Marktpreis der Anlage. Eine Darstellung aller mit dem Fonds verbundenen Risiken, kann dem Verkaufsprospekt entnommen werden.

Fondsergebnis

Die wesentliche Quelle des negativen Veräußerungsergebnisses beider während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne und Verluste aus dem Handel mit Wertpapieren und Derivaten.

Im Berichtszeitraum vom 01.04.2024 bis 31.03.2025 lag die Wertentwicklung der Anteilklasse I (a) des Werte & Sicherheit - Globale Aktien Plus bei 4,17% und für die Anteilklasse P (a) bei 3,40%. Die Berechnung erfolgte jeweils nach der BVI-Methode.

Die in diesem Bericht enthaltenen Zahlen und Angaben sind vergangenheitsbezogen und geben keine Hinweise auf zukünftige Entwicklungen.

Wichtige Hinweise

Der Fonds wurde im Kalenderjahr 2024 von "Werte & Sicherheit – Nachhaltige Innovationen" in "Werte & Sicherheit – Globale Aktien Plus" umbenannt und gleichzeitig von der bisherigen Kapitalverwaltungsgesellschaft Ampega Asset Management GmbH in D-Köln zur in Luxemburg ansässigen Kapitalverwaltungsgesellschaft Axxion S.A. übertragen. Aufgrund der allgemeinen Schwäche der kleinen und unprofitablen Wachstumswerte wurde die Strategie des Fonds umgestaltet. Im Rahmen des Investmentprozesses wird in die wichtigsten Aktien ausgewählter Indizes und Bundesanleihen investiert.

Das Portfoliomanagement für den Fonds war während des gesamten Geschäftsjahres an die W & S Portfoliomanagement GmbH, Karlstraße 37, 89073 Ulm, Deutschland, ausgelagert.

Mit Wirkung zum 29. April 2025 wurde die Anteilklasse R des Sondervermögens neu aufgelegt.

Grevenmacher, 24.07.2025

Der Vorstand der Axxion S.A.

Vermögensübersicht

Vermögensübersicht zum 31.03.2025

		Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		6.414.333,00	100,30
1. Aktien		4.632.903,17	72,44
- Euro-Länder	EUR	512.281,00	8,01
- Sonstige EU/EWR-Länder	EUR	42.189,31	0,66
- Nicht EU/EWR-Länder	EUR	4.078.432,86	63,77
2. Anleihen		292.708,00	4,58
- Schuldverschreibungen, die von öffentlichen Institutionen emittiert oder gesichert werden	EUR	292.708,00	4,58
3. Investmentanteile		595.398,00	9,31
- Gemischte Fonds	EUR	89.040,00	1,39
- Aktienfonds	EUR	506.358,00	7,92
4. Derivate		42.065,27	0,66
- Futures (Verkauf)	EUR	42.065,27	0,66
5. Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten		834.604,47	13,05
- Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten in EUR	EUR	864.062,85	13,51
- Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten in Nicht EU/EWR-Währungen	EUR	-29.458,38	-0,46
6. Sonstige Vermögensgegenstände		16.654,09	0,26
II. Verbindlichkeiten		-19.130,68	-0,30
1. Sonstige Verbindlichkeiten		-19.130,68	-0,30
III. Fondsvermögen	EUR	6.395.202,32	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

Vermögensaufstellung zum 31.03.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.03.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
im Berichtszeitraum									
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	4.925.611,17	77,02
Aktien							EUR	4.632.903,17	72,44
CH0038863350	Nestlé S.A. Namens-Aktien SF -,10	STK	1.200	1.200	0	CHF	89,3400	112.191,55	1,75
CH0012005267	Novartis AG Namens-Aktien SF 0,49	STK	700	700	0	CHF	97,8400	71.671,65	1,12
CH0012032113	Roche Holding AG Inhaber-Aktien SF 1	STK	250	250	0	CHF	306,4000	80.160,74	1,25
DK0062498333	Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK 0,1	STK	670	670	0	DKK	469,8000	42.189,31	0,66
FR0000120321	L'Oréal S.A. Actions Port. EO 0,2	STK	200	200	0	EUR	342,8500	68.570,00	1,07
FR0000121014	LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE Actions Port. (C.R.) EO 0,3	STK	270	200	0	EUR	571,7000	154.359,00	2,41
FR0000120578	Sanofi S.A. Actions Port. EO 2	STK	1.200	500	0	EUR	101,9200	122.304,00	1,91
FR0000120271	TotalEnergies SE Actions au Porteur EO 2,50	STK	2.800	1.800	0	EUR	59,6600	167.048,00	2,61
GB0009895292	AstraZeneca PLC Registered Shares DL -,25	STK	500	500	0	GBP	112,5400	67.263,56	1,05
GB0005405286	HSBC Holdings PLC Registered Shares DL -,50	STK	26.000	26.000	0	GBP	8,7390	271.605,14	4,25
GB00BP6MXD84	Shell PLC Reg. Shares Class EO -,07	STK	2.000	2.000	0	GBP	28,2500	67.538,49	1,06
HK0000069689	AIA Group Ltd Registerd Shares o.N.	STK	31.000	20.000	0	HKD	58,6000	216.202,71	3,38
KYG017191142	Alibaba Group Holding Ltd. Registered Shares o.N.	STK	16.000	16.000	0	HKD	128,0000	243.742,78	3,81
KYG8208B1014	JD.com Inc. Registered Shares A o.N.	STK	4.700	4.700	0	HKD	160,8000	89.946,80	1,41
KYG875721634	Tencent Holdings Ltd. Reg. Shares HD -,00002	STK	3.500	3.500	0	HKD	497,0000	207.026,65	3,24
US0090661010	Airbnb Inc. Registered Shares DL -,01	STK	425	0	0	USD	119,4600	47.009,72	0,74
US02079K3059	Alphabet Inc. Reg. Shs Cl. A DL-,001	STK	500	500	0	USD	154,6400	71.592,59	1,12
US0231351067	Amazon.com Inc. Registered Shares DL -,01	STK	800	800	0	USD	190,2600	140.933,33	2,20
US0311621009	Amgen Inc. Registered Shares DL -,0001	STK	262	262	0	USD	311,5500	75.579,72	1,18
US0378331005	Apple Inc. Registered Shares o.N.	STK	1.800	1.300	0	USD	222,1300	370.216,67	5,79
US0846707026	Berkshire Hathaway Inc. Reg.Shares B New DL -,00333	STK	150	0	0	USD	532,5800	73.969,44	1,16
US0970231058	Boeing Co. Registered Shares DL 5	STK	388	388	0	USD	170,5500	61.271,67	0,96
US11135F1012	Broadcom Inc. Registered Shares DL -,001	STK	500	500	50	USD	167,4300	77.513,89	1,21
US1491231015	Caterpillar Inc. Registered Shares DL 1	STK	213	213	0	USD	329,8000	65.043,89	1,02
US17275R1023	Cisco Systems Inc. Registered Shares DL-,001	STK	1.750	0	0	USD	61,7100	99.993,06	1,56
US30231G1022	Exxon Mobil Corp. Registered Shares o.N.	STK	450	0	0	USD	118,9300	49.554,17	0,77
US38141G1040	Goldman Sachs Group Inc., The Registered Shares DL -,01	STK	250	250	0	USD	546,2900	126.456,02	1,98
US4370761029	Home Depot Inc., The Registered Shares DL -,05	STK	250	100	0	USD	366,4900	84.835,65	1,33
US4781601046	Johnson & Johnson Registered Shares DL 1	STK	350	0	0	USD	165,8400	53.744,44	0,84

Vermögensaufstellung zum 31.03.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
im Berichtszeitraum									
US5801351017	McDonald's Corp. Registered Shares DL-,01	STK		339	339	0 USD	312,3700	98.049,47	1,53
US30303M1027	Meta Platforms Inc. Reg. Shares Cl.A DL-,000006	STK		260	110	0 USD	576,3600	138.753,33	2,17
US5949181045	Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	STK		250	250	0 USD	375,3900	86.895,83	1,36
US67066G1040	NVIDIA Corp. Registered Shares DL-,001	STK		2.700	2.970	270 USD	108,3800	270.950,00	4,24
US7427181091	Procter & Gamble Co., The Registered Shares o.N.	STK		350	0	0 USD	170,4200	55.228,70	0,86
US81762P1021	ServiceNow Inc. Registered Shares DL-,001	STK		125	0	0 USD	796,1400	92.145,83	1,44
US88160R1014	Tesla Inc. Registered Shares DL-,001	STK		850	600	0 USD	259,1600	203.968,52	3,19
US91324P1021	UnitedHealth Group Inc. Registered Shares DL -,01	STK		500	375	0 USD	523,7500	242.476,85	3,79
US92826C8394	VISA Inc. Reg. Shares Class A DL -,0001	STK		200	0	0 USD	350,4600	64.900,00	1,01
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	292.708,00	4,58
DE0001102481	Bundesrep.Deutschland Anl.v.2019 (2050)	EUR		200	1.900	1.700 %	46,8600	93.720,00	1,47
DE000BU25026	Bundesrep.Deutschland Bundesobl.Ser.189 v.2024(29)	EUR		200	500	300 %	99,4940	198.988,00	3,11
Investmentanteile							EUR	595.398,00	9,31
Gruppenfremde Investmentanteile							EUR	595.398,00	9,31
DE000A3CT6M9	Werte&Sicherh.-Deut.Aktien Pl. Inhaber-Anteile I	ANT		5.400	4.700	300 EUR	93,7700	506.358,00	7,92
DE000A3D75R4	Werte&Sicherh.-Nachh.Stift.fo. Inhaber-Anteile (I)	ANT		1.600	1.600	0 EUR	55,6500	89.040,00	1,39
Summe Wertpapiervermögen							EUR	5.521.009,17	86,33
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)							EUR	42.065,27	0,66
Aktienindex-Derivate							EUR	42.065,27	0,66
Aktienindex-Terminkontrakte							EUR	42.065,27	0,66
STOXX EUROPE 600 Jun25	XEUR	STK		-18	0	18 EUR	531,6000	10.710,00	0,17
HANG SENG IDX FUT Apr25	XHKF	STK		-2	0	2 HKD	23.162,0000	4.415,45	0,07
NASDAQ 100 E-MINI Jun25	XCME	STK		-2	0	2 USD	19.439,5000	20.018,52	0,31
S&P500 EMINI FUT Jun25	XCME	STK		-2	0	2 USD	5.653,2500	6.921,30	0,11
Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten							EUR	834.604,47	13,05
Bankbestände							EUR	876.669,75	13,71
Verwahrstelle							EUR	876.669,75	13,71
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG				874.772,85		EUR		874.772,85	13,68
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG				0,16		GBP		0,19	0,00
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG				26.800,00		HKD		3.189,60	0,05
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG				-1.396,32		USD		-1.292,89	-0,02

Vermögensaufstellung zum 31.03.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
im Berichtszeitraum									
Marginkonten							EUR	-42.065,28	-0,66
Variation Margin							EUR	-42.065,28	-0,66
Variation Margin EUR				-10.710,00			EUR	-10.710,00	-0,17
Variation Margin HKD				-37.100,00			HKD	-4.415,46	-0,07
Variation Margin USD				-29.095,00			USD	-26.939,82	-0,42
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	16.654,09	0,26
Dividendenansprüche								11.605,26	0,18
Zinsansprüche								5.048,83	0,08
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-19.130,68	-0,30
Prüfungskosten								-10.951,20	-0,17
Sonstige Verbindlichkeiten								-936,35	-0,01
Verwahrstellenvergütung								-369,23	-0,01
Verwaltungsvergütung								-6.873,90	-0,11
Fondsvermögen							EUR	6.395.202,32	100,00
Anteilwert Werte & Sicherheit - Globale Aktien Plus I (a)							EUR	1.036,67	
Anteilwert Werte & Sicherheit - Globale Aktien Plus P (a)							EUR	101,98	
Umlaufende Anteile Werte & Sicherheit - Globale Aktien Plus I (a)							STK	5.576,000	
Umlaufende Anteile Werte & Sicherheit - Globale Aktien Plus P (a)							STK	6.028,091	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Devisenkurse

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 31.03.2025					
CHF	(Schweizer Franken)	0,955580	=		1 Euro (EUR)
DKK	(Dänische Kronen)	7,460800	=		1 Euro (EUR)
GBP	(Britische Pfund)	0,836560	=		1 Euro (EUR)
HKD	(Hongkong Dollar)	8,402300	=		1 Euro (EUR)
USD	(US-Dollar)	1,080000	=		1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

Terminbörse

XCME	Chicago Merc. Ex.
XEUR	Eurex Deutschland
XHKF	Hongkong - HKFE

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
NL0009805522	Nebius Group N.V. Registered Shs Cl.A DL -,01	STK	0	3.000

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Terminkontrakte				
Aktienindex-Terminkontrakte				
Gekaufte Kontrakte				
(Basiswerte:	EUR			994
DAX PERFORMANCE-INDEX)				
Verkaufte Kontrakte				
(Basiswerte:	EUR			28.536
DAX PERFORMANCE-INDEX				
HANG SENG				
NASDAQ-100				
S+P 500				
STXE 600 PR.EUR)				
Devisenterminkontrakte (Kauf)				
Kauf von Devisen auf Termin:				
HKD/EUR	EUR			1

Ertrags- und Aufwandsrechnung

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) Werte & Sicherheit - Globale Aktien Plus I (a)
für den Zeitraum vom 01.04.2024 bis 31.03.2025

		EUR
I. Erträge		
1.	Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	69.211,18
2.	Zinsen aus inländischen Wertpapieren	3.845,38
3.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	26.760,01
4.	Abzug ausländischer Quellensteuer	-13.023,11
5.	Sonstige Erträge	992,56
Summe der Erträge		87.786,02
II. Aufwendungen		
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen	-19,54
2.	Verwaltungsvergütung	-69.083,77
3.	Verwahrstellenvergütung	-3.937,17
4.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-18.664,02
5.	Sonstige Aufwendungen	-12.157,17
Summe der Aufwendungen		-103.861,67
III. Ordentlicher Nettoertrag		-16.075,65
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1.	Realisierte Gewinne	318.303,21
2.	Realisierte Verluste	-1.219.575,48
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-901.272,27
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-917.347,92
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	602.803,15
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-193.899,61
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		408.903,54
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-508.444,38

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) Werte & Sicherheit - Globale Aktien Plus P (a)
für den Zeitraum vom 01.04.2024 bis 31.03.2025

		EUR
I. Erträge		
1.	Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	7.389,70
2.	Zinsen aus inländischen Wertpapieren	410,74
3.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	2.859,86
4.	Abzug ausländischer Quellensteuer	-1.390,74
5.	Sonstige Erträge	105,76
Summe der Erträge		9.375,32
II. Aufwendungen		
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen	-2,09
2.	Verwaltungsvergütung	-11.976,98
3.	Verwahrstellenvergütung	-420,47
4.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-1.994,35
5.	Sonstige Aufwendungen	-1.300,39
Summe der Aufwendungen		-15.694,28
III. Ordentlicher Nettoertrag		-6.318,96
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1.	Realisierte Gewinne	33.909,01
2.	Realisierte Verluste	-130.410,53
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-96.501,52
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-102.820,48
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	81.274,06
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	128.292,32
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		209.566,38
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		106.745,90

Entwicklung des Sondervermögens

Entwicklung des Sondervermögens Werte & Sicherheit - Globale Aktien Plus I (a)

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		303.514,84
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		5.325.750,62
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	5.425.335,18	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-99.584,56	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		659.636,40
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-508.444,38
davon nicht realisierte Gewinne	602.803,15	
davon nicht realisierte Verluste	-193.899,61	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		5.780.457,48

Entwicklung des Sondervermögens Werte & Sicherheit - Globale Aktien Plus P (a)

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		1.031.739,61
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-454.022,63
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	20.813,04	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-474.835,67	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-69.718,04
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		106.745,90
davon nicht realisierte Gewinne	81.274,06	
davon nicht realisierte Verluste	128.292,32	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		614.744,84

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Werte & Sicherheit - Globale Aktien Plus I (a)

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	-85.020,59	-15,25
1. Vortrag aus dem Vorjahr	832.327,33	149,27
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-917.347,92	-164,52
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-85.020,59	-15,25
1. Vortrag auf neue Rechnung	-85.020,59	-15,25
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Werte & Sicherheit - Globale Aktien Plus P (a)

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	-13.638,44	-2,26
1. Vortrag aus dem Vorjahr	89.182,04	14,79
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-102.820,48	-17,06
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-13.638,44	-2,26
1. Vortrag auf neue Rechnung	-13.638,44	-2,26
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre Werte & Sicherheit - Globale Aktien Plus I (a)

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
31.03.2025	5.780.457,48	1.036,67
31.03.2024	303.514,84	995,13
31.03.2023	5.407.763,96	862,76
31.03.2022	6.731.889,35	1.036,79

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre Werte & Sicherheit - Globale Aktien Plus P (a)

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
31.03.2025	614.744,84	101,98
31.03.2024	1.031.739,61	98,63
31.03.2023	1.352.325,98	85,28
31.03.2022	1.647.639,00	102,61

Anteilklassen im Überblick

Sondervermögen: Werte & Sicherheit - Globale Aktien Plus

Anteilklass	Anteilklass I (a)	Anteilklass P (a)
Wertpapierkennnummer	A2DVTG	A2DVTF
ISIN-Code	DE000A2DVTG1	DE000A2DVTF3
Anteilklassenwährung	Euro	Euro
Erstausgabepreis	1.000,00 EUR	100,00 EUR
Erstausgabedatum	31.08.2018	31.08.2018
Ertragsverwendung	ausschüttend	ausschüttend
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00% aktuell: bis zu 3,00 %	bis zu 5,00% aktuell: bis zu 5,00 %
Rücknahmeabschlag	keiner	keiner
Mindestanlagesumme *	100.000,00 EUR	keine
Verwaltungsvergütung	bis zu 2,10 % aktuell: bis zu 1,20 % p.a.	bis zu 2,10 % aktuell: bis zu 1,95 % p.a.

* Die Verwaltungsgesellschaft kann in eigenem Ermessen von der Mindestanlagesumme abweichen.

Anhang zum Jahresbericht zum 31.03.2025

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 2.010.068,87

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)

Solactive GBS Developed Markets Large & Mid Cap USD Index PR 100,00%

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag 32,16%

größter potenzieller Risikobetrag 105,07%

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 60,96%

Risikomodell (§10 DerivateV) Historische Simulation

Parameter (§11 DerivateV)

Konfidenzniveau 99,00%

Haltedauer 20 Tage

Länge der historischen Zeitreihe 52 Wochen

Die Solactive AG ("Solactive") ist der Lizenzgeber der genannten Indizes (die "Indizes"). Die Finanzinstrumente, die auf Indizes basieren, werden von Solactive in keiner Weise gesponsert, unterstützt, promotet oder verkauft und Solactive gibt keine ausdrücklichen oder stillschweigenden Zusicherungen, Garantien oder Gewährleistungen in Bezug auf:

(a) die Ratsamkeit einer Investition in die Finanzinstrumente; (b) die Qualität, Genauigkeit und/oder Vollständigkeit der Indizes; und/oder (c) die Ergebnisse, die eine natürliche oder juristische Person durch die durch die Verwendung der Indizes erzielt werden. Solactive übernimmt keine Garantie für die Richtigkeit und/oder Vollständigkeit der Indizes und übernimmt keine Haftung für etwaige Fehler oder Auslassungen in Bezug auf die Indizes.

Ungeachtet der Verpflichtungen der Solactive gegenüber ihren Lizenznehmern behält sich die Solactive das Recht vor, die Berechnungs- oder Veröffentlichungsmethoden in Bezug auf die Indizes zu ändern und Solactive haftet nicht für eine fehlerhafte Berechnung oder eine fehlerhafte, verspätete oder unterbrochene Veröffentlichung der Indizes.

Solactive haftet nicht für Schäden, insbesondere nicht für entgangenen Gewinn oder Gewinn- oder Geschäftsverluste, oder für besondere, zufällige, strafende, indirekte oder Folgeschäden, die die sich aus der Nutzung (oder der Unmöglichkeit der Nutzung) der Indizes ergeben.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 133,03

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

Sonstige Angaben

Anteilwert Werte & Sicherheit - Globale Aktien Plus I (a) EUR 1.036,67

Anteilwert Werte & Sicherheit - Globale Aktien Plus P (a) EUR 101,98

Umlaufende Anteile Werte & Sicherheit - Globale Aktien Plus I (a) STK 5.576,000

Umlaufende Anteile Werte & Sicherheit - Globale Aktien Plus P (a) STK 6.028,091

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Allgemeine Regeln für die Vermögensbewertung

Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, sowie Bezugsrechte für den Fonds werden zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet, sofern im Abschnitt „Besondere Regeln für die Bewertung einzelner Vermögensgegenstände“ des Verkaufsprospekts nicht anders angegeben. Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist, sofern im Abschnitt „Besondere Regeln für die Bewertung einzelner Vermögensgegenstände“ des Verkaufsprospekts nicht anders angegeben. Für die Bewertung von Schuldverschreibungen, die nicht zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind (z. B. nicht notierte Anleihen, Commercial Papers und Einlagenzertifikate), und für die Bewertung von Schuldscheindarlehen werden die für vergleichbare Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen vereinbarten Preise und gegebenenfalls die Kurswerte von Anleihen vergleichbarer Emittenten mit entsprechender Laufzeit und Verzinsung herangezogen, erforderlichenfalls mit einem Abschlag zum Ausgleich der geringeren Veräußerbarkeit. Die zu dem Fonds gehörenden Optionsrechte und Verbindlichkeiten aus einem Dritten eingeräumten Optionsrechten, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden zu dem jeweils letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Das gleiche gilt für Forderungen und Verbindlichkeiten aus für Rechnung des Fonds verkauften Terminkontrakten. Die zu Lasten des Fonds geleisteten Einschüsse werden unter Einbeziehung der am Börsentag festgestellten Bewertungsgewinne und Bewertungsverluste zum Wert des Fonds hinzugerechnet. Bankguthaben werden grundsätzlich zu ihrem Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen bewertet. Termin- oder Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet, sofern diese jederzeit kündbar sind und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt. Anteile an Investmentvermögen werden grundsätzlich mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Stehen diese Werte nicht zur Verfügung, werden Anteile an Investmentvermögen zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist. Für Rückerstattungsansprüche aus Darlehensgeschäften ist der jeweilige Kurswert der als Darlehen übertragenen Vermögensgegenstände maßgebend.

Realisierte Nettogewinne/-verluste aus Wertpapierverkäufen

Die aus dem Verkauf und der Veräußerung von Wertpapieren realisierten Gewinne und Verluste werden auf der Grundlage der Methode der Durchschnittskosten der verkauften Wertpapiere berechnet.

Umrechnung von Fremdwährungen

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden unter Zugrundelegung des Bloomberg Fixing Kurses der Währung von 17.00 Uhr des Vortages in Euro umgerechnet.

Einstandswerte der Wertpapiere im Bestand

Für Wertpapiere, die auf andere Währungen als die Währung des Fonds lauten, wird der Einstandswert auf der Grundlage der am Kauftag gültigen Wechselkurse errechnet.

Bewertung der Devisentermingeschäfte

Nicht realisierte Gewinne oder Verluste, welche sich zum Berichtsdatum aus der Bewertung von offenen Devisentermingeschäften ergeben, werden zum Berichtsdatum aufgrund der Terminkurse für die restliche Laufzeit bestimmt und sind in der Vermögensaufstellung ausgewiesen.

Bewertung von Terminkontrakten

Die Terminkontrakte werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet. Realisierte und nicht realisierte Werterhöhungen oder -minderungen werden in der Vermögensaufstellung eingetragen.

Bewertung der Verbindlichkeiten

Die zum Berichtsstichtag bestehenden Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Dividendenerträge

Dividenden werden am Ex-Datum gebucht. Dividendenerträge werden vor Abzug von Quellensteuer ausgewiesen.

Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließt, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließt und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderung ermittelt werden kann.

Zusätzliche Informationen zum Bericht

Dieser Bericht wurde auf Basis des Nettoinventarwertes zum 31.03.2025 mit den letzten verfügbaren Kursen und unter Berücksichtigung aller Ereignisse, die sich auf die Rechnungslegung zum Berichtsstichtag am 31.03.2025 beziehen, erstellt.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote Werte & Sicherheit - Globale Aktien Plus I (a)

Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF))	1,71 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,71 %

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote Werte & Sicherheit - Globale Aktien Plus P (a)

Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF))	2,53 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	2,53 %

Die Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF)) drückt die Summe der Kosten und Gebühren als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Sie beinhaltet keine Nebenkosten und Kosten, die beim Erwerb und der Veräußerung von Vermögensgegenständen entstehen (Transaktionskosten). Die Gesamtkostenquote wird in den Basisinformationsblättern als sogenannte „laufende Kosten“ veröffentlicht.

Die Kostenquote (Total Expense Ratio (TER)) beinhaltet alle Kosten und Gebühren der Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF)) mit Ausnahme einer etwaig angefallenen oder gutgeschriebenen Performance Fee.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr ist keine Performance Fee angefallen.

Zusatzinformationen zu bezahlten Ausgabeaufschlägen und Verwaltungsvergütungen bei KVG-eigenen, gruppeneigenen und -fremden Wertpapier- bzw. Immobilien-Investmentanteilen

ISIN	Fondsname	Bezahlter Ausgabeaufschlag	Bezahlter Rücknahmeabschlag	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
DE000A3CT6M9	Werte&Sicherh.-Deut.Aktien Pl. Inhaber-Anteile I	0,00	0,00	1,19
DE000A3D75R4	Werte&Sicherh.-Nachh.Stift.fo. Inhaber-Anteile (I)	0,00	0,00	1,22

Wesentliche sonstige Erträge und Aufwendungen

Werte & Sicherheit - Globale Aktien Plus I (a)

Sonstige Erträge

Sonstiger Ertrag	EUR	992,56
------------------	-----	--------

Sonstige Aufwendungen

Aufsichtsrechtliche Gebühren	EUR	-443,39
Risikomanagementgebühr	EUR	-839,63
Sonstige Kosten	EUR	-7.808,67
Transaktionskosten	EUR	-3.065,48

Werte & Sicherheit - Globale Aktien Plus P (a)

Sonstige Erträge

Sonstiger Ertrag	EUR	105,76
------------------	-----	--------

Sonstige Aufwendungen

Aufsichtsrechtliche Gebühren	EUR	-47,33
Risikomanagementgebühr	EUR	-89,42
Sonstige Kosten	EUR	-835,37
Transaktionskosten	EUR	-328,25
Vertriebsprovision	EUR	-0,01

Transaktionskosten

Für das Geschäftsjahr belaufen sich diese Kosten für das Sondervermögen Werte & Sicherheit - Globale Aktien Plus auf 16.246,77 EUR .

Bei Transaktionen, welche nicht direkt mit der Verwahrstelle abgeschlossen werden, werden die Abwicklungskosten dem Fonds monatlich gebündelt belastet. Diese Kosten sind in dem Konto „Sonstige Aufwendungen“ enthalten.

Jedoch enthalten die Transaktionspreise der Wertpapiere separat in Rechnung gestellte Kosten, die in den realisierten und nicht realisierten Werterhöhungen oder -minderungen inbegriffen sind.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Angaben zur Mitarbeitervergütung der EU-Verwaltungsgesellschaft

Die Verwaltungsgesellschaft verfügt über ein Vergütungssystem, das sowohl die regulatorischen Anforderungen erfüllt, als auch das verantwortungsvolle und risikobewusste Verhalten der Mitarbeiter fördert. Das System ist so gestaltet, dass es mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement einschließlich des Nachhaltigkeitsrisikos gemäß der Definition in der Verordnung (EU) 2019/2088 über Angaben zur Nachhaltigkeit vereinbar ist und nicht zur Übernahme von Risiken ermutigt. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Verwaltungsgesellschaft in ihren Vergütungsrichtlinien geregelt. Die Verwaltungsgesellschaft verpflichtet sich, eine Vergütungspolitik aufrechtzuerhalten, die bei Unternehmensentscheidungen Einflüsse auf Umwelt, Gesellschaft und Unternehmensführung (Environmental, Social, Governance; ESG) berücksichtigt (z. B. Reduktion CO2-Fussabdruck, Förderung Mitarbeitergesundheit und Diversität) sowie die Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherstellt. Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich durch einen Vergütungsausschuss auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen Vorgaben überprüft.

Ziel der Gesellschaft ist es, mit einer markt- und leistungsgerechten Vergütung die Interessen des Unternehmens, der Gesellschafter und der Mitarbeiter gleichermaßen zu berücksichtigen und die nachhaltige und positive Entwicklung der Gesellschaft zu unterstützen. Die Vergütung der Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt sowie einer möglichen variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Für die Vorstände und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben gelten besondere Regelungen.

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems für das abgelaufene Geschäftsjahr fand im Rahmen der jährlichen Sitzung des Vergütungsausschusses statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme eingehalten wurden. Zudem konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden. Weitere Einzelheiten der aktuellen Vergütungsrichtlinie können kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.axxion.lu unter der Rubrik Anlegerinformationen abgerufen werden.

Summe der von der Axxion S.A. gezahlten Vergütungen an bestimmte Mitarbeitergruppen anteilig auf Basis der Fondsvermögen zum Geschäftsjahresende 31.12.2024 für das Sondervermögen Werte & Sicherheit - Globale Aktien Plus:

Vorstand	EUR	454
weitere Risk Taker	EUR	389
Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	EUR	111
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Vorstand und Risk Taker	EUR	n.a.
Gesamtsumme	EUR	954

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	5.902.000
davon feste Vergütung	EUR	5.422.000
davon variable Vergütung	EUR	480.000
Zahl der Mitarbeiter der KVG		62
davon Geschäftsleiter	EUR	3

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der W & S Portfoliomanagement für das Geschäftsjahr 2023 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager	W & S Portfoliomanagement
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	89.237,00
davon feste Vergütung	89.237,00
davon variable Vergütung	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	1

Zusätzliche Informationen

Gebühren und Aufwendungen

Angaben zu Gebühren und Aufwendungen können dem aktuellen Verkaufsprospekt sowie den wesentlichen Anlegerinformationen („Basisinformationsblatt“) entnommen werden.

Pauschalgebühren gemäß §101 (2) Nr. 2 KAGB

An die Gesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalgebühren: EUR 0,00

Vermittlerprovisionen

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, wiederkehrend – meist jährlich – Vermittlungsentgelte als so genannte „Vermittlungsfolgeprovisionen“.

Kosten aus Investmentanteilen

Sofern der Fonds in Anteile eines anderen Investmentfonds (Zielfonds) investiert, können für die erworbenen Zielfondsanteile zusätzliche Verwaltungsgebühren anfallen. Diese Gebühren sind im Fall einer Investition in Zielfonds in der Übersicht „Zusatzinformationen zu bezahlten Ausgabeaufschlägen und Verwaltungsvergütungen bei KVG-eigenen, gruppeneigenen und -fremden Wertpapier- bzw. Immobilien-Investmentanteilen“ ersichtlich.

§ 134c Abs. 4 Nr. 1 und 3 AktG - Angaben zur Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung und Risiken der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Angaben zur Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung werden im Tätigkeitsbericht im Rahmen der Anlageziele und deren Umsetzung gewürdigt.

§134c Abs. 4 Nr. 2 AktG - Angaben über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zur Zusammensetzung des Portfolios sowie die Portfolioumsätze werden im Bericht unter „Vermögensaufstellung“ und „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ ausgewiesen. Die Portfolioumsatzkosten können dem Anhang des Berichts entnommen werden.

Offenlegung gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) i. V. m. § 134c Abs. 4 Aktiengesetz (AktG)

Es wird auf die Offenlegung gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) i. V. m. § 134c Abs. 4 Aktiengesetz (AktG) verwiesen. Weitere Informationen werden unter <https://www.axxion.lu/de/anlegerinformationen> zur Verfügung gestellt.

Wichtige Information für die Anteilinhaber

Die folgenden Änderungen des Sondervermögens Werte & Sicherheit - Globale Aktien Plus (vormals Werte & Sicherheit - Nachhaltige Innovationen) mit den Anteilklassen I (a) (ISIN:DE000A2DVTG1) und P (a) (ISIN: DE000A2DVTF3) traten zum 31. März 2024 in Kraft:

Für das Sondervermögen Werte & Sicherheit - Globale Aktien Plus (vormals Werte & Sicherheit - Nachhaltige Innovationen) hat die Ampega Investment GmbH mit Sitz in D-50679 Köln die Funktion der Kapitalverwaltungsgesellschaft mit Wirkung zum 31. März 2024 (24.00 h) aufgegeben.

Neue Kapitalverwaltungsgesellschaft für das genannte Sondervermögen ist seit dem 1. April 2024 (0.00 h) die Axxion S.A. mit Sitz in L-6776 Grevenmacher, Luxemburg. Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht wurde über diesen Vorgang ordnungsgemäß informiert.

Ebenfalls mit Wirkung zum 1. April 2024 wurde die Funktion der Verwahrstelle für das Sondervermögen von der bisherigen Verwahrstelle Kreissparkasse Köln mit Sitz in D-50667 Köln zur Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG mit Sitz in D-60311 Frankfurt am Main übertragen.

Ereignisse nach dem Berichtsstichtag

Mit Wirkung zum 29. April 2025 wurde die Anteilklasse R im Sondervermögen Werte & Sicherheit - Globale Aktien Plus neu aufgelegt.

Grevenmacher, den 24.07.2025

Der Vorstand der Axxion S.A

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Axxion S.A., Grevenmacher

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens Werte & Sicherheit - Globale Aktien Plus – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01.04.2024 bis zum 31.03.2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31.03.2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.04.2024 bis zum 31.03.2025 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigelegte Jahresbericht nach § 7 KARBV aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Axxion S.A. (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind für die sonstigen Informationen verantwortlich.

Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation „Jahresbericht“ – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prü-

fungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutende Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 24.07.2025

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Fatih Agirman
Wirtschaftsprüfer

ppa. Timothy Bauer
Wirtschaftsprüfer

Service Partner & Dienstleister

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Axxion S.A.
15, rue de Flaxweiler
6776 GREVENMACHER

Handelsregister: R.C.S. B82 112

Aufsichtsrat

Martin Stürner (Vorsitzender)
Thomas Amend (Mitglied)
Constanze Hintze (Mitglied)
Dr. Burkhard Wittek (Mitglied)

Vorstand

Stefan Schneider (Vorsitzender)
Pierre Girardet (Mitglied)
Armin Clemens (Mitglied)

Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG
Kaiserstraße 24
60311 FRANKFURT AM MAIN

Wirtschaftsprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Friedrich-Ebert-Anlage 35-37
60327 FRANKFURT AM MAIN



Keine Zeichnung darf auf der Grundlage dieses Berichtes entgegengenommen werden. Zeichnungen können nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes zusammen mit dem Zeichnungsantragsformular, den Basisinformationsblättern, dem letzten Jahresbericht und gegebenenfalls dem letzten Halbjahresbericht, falls Letzterer ein späteres Datum als der Jahresbericht trägt, erfolgen.